

Welche Pflanzen haben duftende oder stinkende Blätter und warum?

Aus welchen Grashalmen lassen sich Brücken bauen, über die ihr laufen könnt?

Wie vermehren sich Farne?

Aus welchen Wüstenpflanzen wird ein süßer Saft gewonnen?

Wachsen Luftballone an Bäumen?

Dies sind einige der Fragen, um die es bei dieser Kinderführung durch den Botanischen Garten geht. Dabei wird versucht, die Kinder zu einer aktiven Teilnahme anzuregen.

Innerhalb von etwa 1 ½ Stunden können an 20 Stationen Suchaufgaben gelöst, Fragen beantwortet und Produkte verschiedener tropischer Pflanzen probiert werden.

Am Ende der Kinderführung kann jedes Kind ein Einmachglas mit kleinen Pflanzen aus dem Gewächshaus bestücken und somit einen „Miniatur-Botanischen Garten“ mit nach Hause nehmen.

Während der Kinderführung ist genügend Zeit eingeplant, damit die Kinder selbst auf die Lösungen kommen. Begleitende Erwachsene werden daher gebeten, sich mit Hilfestellungen zurückzuhalten.

Aufgrund der erwünschten Beteiligung der Kinder und des begrenzten Platzes in den Gewächshäusern sollte die Teilnehmerzahl pro Gruppe möglichst nicht höher als 12 Kinder sein.

Führung für Grundschul Kinder, gut geeignet für Hortgruppen, Ferienbetreuungen und Aktionen im Rahmen von Kindergeburtstagen

Gruppengröße: ideal sind bis zu 12 Kinder, möglich sind bis zu 15 Kinder

Dauer: ca. 1 ½ Stunden

Termin nach Vereinbarung

Treffpunkt: Eingang Sonnenstraße (neben HUK-Haus)

Teilnahmebeitrag: 65,- € pro Gruppe (für öffentliche Einrichtungen 35,- €)

ganztätig möglich, da zum größten Teil in den Gewächshäusern (feuchtwarmes Klima)

Kontakt **Pflanzen erleben:**

Dr. Martin de Jong

E-Mail: Martin.de.Jong@t-online.de

Tel. (0641) 99 35136

c/o Hermann-Hoffmann-Akademie

Senckenbergstrasse 17

35390 Giessen

Diplom-Biologe, Mitarbeiter der Grünen Schule im Botanischen Garten der JLU, wissenschaftlicher Mitarbeiter des Instituts für Botanik der JLU

Die Angebote für Kindergärten und Schulen werden vom Freundeskreis Botanischer Garten Gießen e.V. gefördert.



Pflanzen erleben im Botanischen Garten:

- Führungen für Vorschulkinder, Erstklässler und Hortgruppen
- Quizführungen für Klassen und Kindergruppen (ab 2. Schuljahr)
- Ferienspielangebote
- Angebote für Kindergeburtstage
- allgemeine und thematische Führungen für Erwachsene
- Fachfortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer

Bekommen Sie schon die „Neuigkeiten aus dem Botanischen Garten“ mit Hinweisen auf interessante Pflanzen und Veranstaltungen per E-Mail zugeschickt? Lassen Sie sich registrieren - kostenlos, unverbindlich. Kurze Nachricht genügt an: Martin.de.Jong@t-online.de



Auch bei Facebook unter „Botanischer Garten der Justus-Liebig-Universität Gießen“ – Fotos, Hinweise auf Veranstaltungen, Neuigkeiten rund ums - mehr oder weniger – Botanische

Abb.: Palme mit Seerosenbecken von Paula de Jong

Der Botanische Garten Gießen ist eine Einrichtung der Justus-Liebig-Universität für die botanische Lehre und Forschung. Auf einer Fläche von etwa drei Hektar (davon 2000 m² Gewächshausfläche) werden ca. 8000 Pflanzenarten aus aller Welt kultiviert.

Vom 20. März bis 20. Oktober ist er öffentlich zugänglich, außerhalb dieser Zeit nur im Rahmen von Führungen.

Öffnungszeiten

Datum	Montag - Freitag	Sa., So., feiertags
20.03. - 30.04.	8.00 - 15.30	8.00 - 16.00 Uhr
01.05. - 31.08.	8.00 - 19.00	8.00 - 18.00 Uhr
01.09. - 30.09.	8.00 - 18.00	8.00 - 18.00 Uhr
01.10. - 20.10.	8.00 - 15.30	8.00 - 15.30 Uhr

Der Botanische Garten befindet sich am östlichen Rand der Gießener Innenstadt zwischen Ostanlage, Senckenbergstraße und Brandplatz.

Haupteingang: Sonnenstraße (Nähe Altes Schloss / HUK-Haus / Neue Post),
Nebeneingang: Senckenbergstraße

Mit Bahn und Bus: vom Hauptbahnhof Gießen mit Buslinien 2 und 5 bis Haltestelle Marktplatz bzw. Berliner Platz – von dort wenige Gehminuten durch Schulstraße bzw. Neuen Bäume und Sonnenstraße

Mit dem PKW: Parkplätze Brandplatz u.a. (Parkleitsystem: „Parken Ost“)

Stand 01/2024

Duftende Blätter, Luftballonbäume und Süßes aus der Wüste



**Kinderführung für
Kinder
im Grundschulalter
im Botanischen Garten
der Justus-Liebig-
Universität Gießen**